

Protokolleintrag vom 25.11.2009

2009/549

Postulat von Walter Angst (AL) und Jean-Claude Virchaux (CVP) vom 25.11.2009: Stiftung PWG, Unterstützung mit Abschreibungsbeiträgen

Von Walter Angst (AL) und Jean-Claude Virchaux (CVP) ist am 25.11.2009 folgendes Postulat eingereicht worden:

Der Stadtrat wird gebeten, mit den Organen der Stiftung PWG zu prüfen, ob mit Abschreibungsbeiträgen (oder anderen Formen der Unterstützung) der Kauf von Liegenschaften durch die Stiftung gefördert werden kann. Geklärt werden soll unter anderem:

- welche Auswirkungen die Abschreibungsbeiträge auf die Kaufpreise und die Mietpreise haben,
- nach welchen Kriterien und von wem die Beiträge beschlossen werden sollen,
- an was für Bedingungen die Auszahlung geknüpft werden müsste und könnte.

Dem Gemeinderat soll Bericht erstattet werden über die Ergebnisse dieser Abklärungen.

Begründung:

Die Stadt hat in der Vergangenheit diverse Abschreibungsbeiträge für den Kauf, die Sanierung oder den Ersatz von Liegenschaften an die Stiftung PWG ausbezahlt. Der Gemeinderat beschliesst mit dem Budget 2010, ob im kommenden Jahr weitere Gelder für Abschreibungsbeiträge zur Verfügung gestellt werden sollen. Ausserdem sind politische Vorstösse eingereicht und überwiesen worden, die die Rechtsgrundlagen so anpassen wollen, dass mehr als die im Gemeindebeschluss vom 7.2.1990 vorgesehenen jährlich 3 Millionen Franken als (Abschreibe-)Beiträge zur Verfügung gestellt werden können. Es macht Sinn, die Haupt- und Nebenwirkungen solcher Beiträge zu prüfen und Vorschläge zu machen, wie die Ausrichtung beantragt und bewilligt werden soll.

Mitteilung an den Stadtrat